



Mutter und Vater IN DIR

Monatsbotschaft Januar 2007

www.gott-in-dir.de

© SchöpferMandala "Geborgen IN dir" von Jona Mo

Geliebtes menschliches Bewusstsein,

Du bist Alles, was ich auch bin. Das hörst Du nicht zum ersten Mal. Doch weißt Du auch, was tatsächlich damit gemeint ist?

Alles – das heißt, Du bist

- * ... dunkel und hell,
- * ... groß und klein,
- * ... arm und reich,
- * ... böse und lieb,
- * ... männlich und weiblich,

all das, was Du unterscheidest ... Alles, was Du verschiedenen Energien zuordnest ... ja, all das, das bist DU. Und weißt Du was ... genau das macht Dich erst vollkommen. Nur in der Gesamtheit bist Du ... Gott. Und das bedeutet gleichzeitig ALLES was ist.

Gott - Du bist gerade dabei, in Deiner menschlichen Form zu erwachen – aus einem tiefen, sehr tiefen Äonen dauernden Schlaf. Dieses Erwachen bringt es mit sich, dass Du nun erkennst, dass Du alles, was Du bist, nach außen gestellt hast – um es besser betrachten und verstehen zu können. Du hast Dich dadurch selbst in den Glauben versetzt, Du bist nicht vollkommen.

Doch das war nur ein Traum, aus dem Du nun erwachst.

Alles, was Du nach außen gestellt hast, kann nun wieder zu Dir zurückkehren. Doch nicht so, wie Du es Dir in Deinem begrenzten menschlichen Bewusstsein vorstellen magst. Es ist anders – ganz anders.

Du meinst, Eltern zu haben, doch in Wahrheit sind es nur Deine Begleiter in diesem Spiel auf Erden. Sie haben eine Rolle übernommen, die Du vorher mit ihnen vereinbart hast.

Oh, es gehörte schon eine große Liebe dazu, diese Rolle zu übernehmen. Denn als sie zustimmten, mussten sie gleichzeitig zustimmen, Dir weh zu tun. Und das taten sie dann auch, obwohl sie wussten, dass Du sie dafür hassen würdest. Immerhin war ihnen zur Zeit der Vereinbarung mit Dir bewusst, dass Hass auch nur eine Form von Liebe ist, auch wenn sie das als Mensch wieder vergaßen.

Mein geliebtes menschliches Bewusstsein, Vater und Mutter sind in Wahrheit Teile von Dir. Sie sind IN Dir – und sie waren es zu jeder Zeit.

Kennst Du die Worte von Jeshua: „Der Vater und ich sind eins“? Was denkst Du, wie sie wohl gemeint waren? Denkst Du, dass Jeshua selbst Gott war? Oder dass er etwas in sich hatte, was nicht Teil von ihm selbst war?

Ja und nein. Er konnte tatsächlich nur das sagen, was sein Bewusstsein empfand. Er war sich vollkommen bewusst darüber, dass Gott und er identisch sind – dass er Gott ist.

Die wirklich frohe Botschaft daran ist: Genau das kannst auch Du sagen – wenn Du es Dir selbst einfach nur ganz bewusst erlaubst.

Jeshua ist dem menschlichen Bewusstsein vorangegangen, und damit auch Dir. Er hat Dir den Weg geebnet, damit Du jetzt in dieser heiligen Zeit erkennst – erkennen kannst – was Du in Wahrheit bist.

Der Vater in Dir – das ist Deine wahre Kraft und Macht ... Deine aktive Energie ... Dein Mut, Neues zu beginnen ... die Energie der Veränderung ...

Vor allem ist es Deine eigene innere Leitung, Deine Führung und Dein Schutz.

Diese Macht, diese Führung hast Du nach außen gestellt. Als kleines Wesen, das in einem Körper die materielle Welt betritt, hast Du diese Rolle nach außen stellen müssen. Ja, es war sogar für Dein Überleben sehr wichtig, dies zu tun.

Doch nun ist es endlich Zeit, diese Rolle wieder selbst zu übernehmen – selbst in diese Verantwortung zu gehen.

Bist Du bereit dazu?

Bist Du bereit zu **Deiner eigenen Schöpfung**? Ich sage Dir noch einmal: Es ist Zeit dafür!

Deine Mutter, oh, Du hast ihr eine wunderbare Rolle gegeben – die wichtigste in Deinen ersten Jahren auf der Erde. Sie hat Dich genährt, Dich mit allem versorgt. Sie hat Dir alles gegeben... ganz gleich, ob Dein Körper durch sie zur Welt gekommen ist oder nicht.

Ja, es gibt auch die Möglichkeit, diese Rolle aufzuteilen, und es gibt unterschiedliche Gründe dafür...

Doch nun ist es an der Zeit, auch diese Energie wieder selbst zu übernehmen. Auch wenn Du es allzu sehr gewohnt bist, Dir diese Nahrung von außen zuzuführen. Es ist einfach nur eine Gewohnheit – mehr nicht.

Beide Energien – Vater und Mutter IN Dir – sehnen sich danach, zu Dir zurückzukehren, Hochzeit IN Dir zu feiern. Doch dafür brauchen sie etwas sehr Wichtiges ... Es ist Deine Erlaubnis!

Kannst Du Dir erlauben, wieder Vater und Mutter für Dich – IN Dir – zu sein? Es ist sehr sehr lange her, und darum wird es sich auch ziemlich neu für Dich anfühlen. Ja, es wird sogar neu *sein*, denn diese Hochzeit IN Dir erzeugt tatsächlich ... NEUE Energie!

Wenn Du Dir diese Rückkehr einfach nur erlauben kannst, werde ich als Dein Göttliches Selbst die energetischen Voraussetzungen dafür schaffen können. Es wird eine gewisse Zeit brauchen, um Deinem Bewusstsein und Deinem Körper diese Rückkehr zu erleichtern.

Ja – es ist JETZT an der Zeit ... wenn Du bereit dafür bist.

Ich liebe Dich unendlich, denn ICH BIN

Gott in Dir

© geschrieben von Jona Mo in Verbindung mit ihrem Göttlichen Selbst. Diese Botschaft ist Bestandteil von Jona Mo's Buch „[Müheles ... das Schöpferspiel beginnt](#)“ und der Webseite www.gott-in-dir.de, wo sie auch auf CD – gesprochen von JonaMo und Peter – erhältlich ist. Sie darf gerne in Textform als Geschenk von Gott zu Gott weiterverschenkt werden. Doch bitte immer zusammen mit diesem Vermerk! Herzlichen Dank!

Diese Botschaft ist ebenfalls die Einleitung zum Onlineseminar „**Vater, Mutter und Kind in Dir**“. Mehr dazu auf www.gott-in-dir.de